

BERATUNGSKOMPETENZZENTRUM LAAERBERG

eingerrichtet. Das Beratungskompetenzzentrum setzt sich aus 3 Säulen

SCHULÄRZTIN * BILDUNGSBERATUNG *
* SCHULE MIT BISS *

zusammen. *Schule mit biss* konnte Dank der tatkräftigen Unterstützung des Elternvereins auch wieder für das Schuljahr 2009/10 gesichert werden.

Achtung: neue Fixtermine!

Ab sofort steht an **folgenden Mittwochterminen jeweils von 9.30 – 12.00 Uhr** im Bildungsberatungszimmer unserer Schule (1. Stock) das Beraterteam zur Verfügung:

Wintersemester:

4. Nov., 25. Nov., 9. Dez., 20. Jän.,

Sommersemester:

24. Feb., 10. März, 24. März, 14. April, 5. Mai, 26. Mai, 6. Juni

Laut SGA-Beschluss ist bei der Voranmeldung im Sekretariat (Tel. 604 34 22) eine Kautions von € 10.- zu erlegen, die bei Inanspruchnahme des Termins rückerstattet wird.

Das Team von **Schule mit biss** besteht aus

Frau Mag. Steiner-Pigisch (Heil- und Sonderpädagogin, Psychotherapeutin)

und bietet: **Beratung** bei schulischen Problemen, Erziehungsschwierigkeiten und familiären Konflikten

Unterstützung in Krisensituationen

Begleitung von gruppendynamischen Aktionen der Klasse

Schulpsychologische Beratung durch Frau Mag. Weber

(Stadtschulrat für Wien) an unserer Schule

Donnerstag: 8. Okt. 09, 3. Dez. 09

Dienstag: 10. Nov. 09, 12. Jän. 2010

jeweils 8.00 – 12.00 Uhr, 1. Stock, Raum: Bildungsberatung

Eine telefonische Voranmeldung im Sekretariat (Frau Rothen) ist erforderlich.

IDEE UND HINTERGRUND

Schule mit biss ist eine Ergänzung zum schulischen Alltag und versteht sich als Hilfestellung für LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen gleichermaßen. Es füllt mit seinem Programm jene Lücke, die in den vergangenen Jahren immer größer wurde: Die Veränderung der familiären Strukturen (z.B.: AlleinerzieherInnen etc.), die zunehmende Orientierungslosigkeit der modernen Jugend (breitere Berufspalette gekoppelt mit steigender Jugendarbeitslosigkeit; höhere aber zum Teil unklarere Leistungsanforderungen, frühere Verselbständigung; etc.), aber auch strukturelle Veränderungen der Institution Schule (Verringerung der zeitlichen, finanziellen und personellen Ressourcen; wachsender Erziehungsauftrag; etc.).

Der Bedarf an Beratung, Unterstützung und kreativen Interventionen wird dadurch erhöht, bei jedoch immer geringeren finanziellen und somit auch personellen Mitteln, was wiederum den möglichen Handlungsrahmen einschränkt. Die sozialpädagogische - therapeutische Beratung **biss** (Beratung, Intervention und Schulung auf systemischer Grundlage) spannt Brücken genau dort, wo scheinbare Ausweglosigkeit herrscht. "Kreatives" Verhalten von Schülern braucht kreative Antworten, die ein multiprofessionelles Team unter der Leitung von **Mag. Karin Steiner-Pigisch** (bestehend aus SozialpädagogInnen, TherapeutInnen, MediatorInnen, SuchtberaterInnen, ErwachsenenbildnerInnen und TrainerInnen) anbietet.

Schule mit biss unterstützt Lehrerinnen und Lehrer bei der Erstellung und Umsetzung pädagogischer Konzepte und entwickelt gemeinsam mit ihnen neue, alternative bzw. kreative Lösungsstrategien in "schwierigen Situationen" auf Basis systemischer Grundlagen.

Es steht aber auch **Eltern** offen, die sich professionell beraten lassen möchten (bei familiären Problemen, Erziehungsschwierigkeiten, schulischen Angelegenheiten, etc.), wie auch **SchülerInnen zur Unterstützung bei schulischen, persönlichen, familiären oder anderen Problemen.**

Schule mit biss greift aber auch direkt in das Alltagsgeschehen ein und setzt genau dort an, wo "übliche" Maßnahmen nicht mehr greifen. SozialpädagogInnen helfen mit, Probleme in Gruppen (Klassengemeinschaften) zu orten und zu beschreiben, und modifizieren entsprechend destruktive Gruppendynamik, mithilfe mediatorischer, erlebnispädagogischer oder systemisch beratender Methoden.